E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

61. Jahrgang | Langenargen, 6. September 2013 | Nummer 36

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80 / € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, Tel.: 3029129 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Regionalleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang, 07542/941860, Fax 07542/941826, E-Mail: anzeigen.tettnang@schwaebische.de, Anzeigenschluss: Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia, Postagentur/Toto-Lotto, Bahnhofstr. 36, Langenargen, Tel. 07543/2088, Fax 07543/2018.

Homepage der Gemeinde Langenargen: www.langenargen.de E-Mail: rathaus@langenargen.de und touristinfo@langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtliche Bekanntmachungen

Schulanfänger unterwegs
Bitte nehmen Sie mehr Rücksicht auf Kinder

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

die Sommerferien sind vorbei und ab der kommenden Woche gehen zahlreiche Schulanfänger aus allen Teilen unserer Gemeinde erstmals ihren Weg zur Schule. Für viele von ihnen ist dieser Schulweg noch neu und ungewohnt. Vielfach müssen die Hauptverkehrswege überquert werden.

Bitte fahren Sie in den nächsten Wochen besonders aufmerksam. Nehmen Sie Rücksicht auf die kleinen Verkehrsteilnehmer und reduzieren Sie vor allem Ihre Geschwindigkeit, wenn Kinder am Straßenrand stehen.

Denken Sie in den kommenden Herbst- und Wintertagen an schlechte Sicht und längere Bremswege, wenn die Schülerinnen und Schüler am Morgen zur Schule unterwegs sind.

Es grüßt Sie
Ihr

Achim Krafft
Bürgermeister

Bundestagswahl am 22.09.2013
Wahlbenachrichtigungen

Die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl 2013 sind zugestellt.

Sollten Sie Briefwahlunterlagen beantragen wollen, reichen Sie bitte die unterschriebene Wahlbenachrichtigung beim Bürgerservice, Rathaus, EG ein.

Für wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Langenargen ist die Beantragung der Briefwahlunterlagen auch über das Internet möglich. Auf der Homepage der Gemeinde Langenargen www.Langenargen.de finden Sie auf der Startseite → Gemeinde den Hinweis „Bundestagswahl – Antrag auf Briefwahlunterlagen“ und werden von dort weitergeleitet.

Einladung zum Tag des offenen Denkmals

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 8. September, findet wiederum der bundesweite „Tag des offenen Denkmals“ statt. Er steht unter dem Motto „Jenseits des Guten und Schönen – Unbequeme Denkmale?“ Unter diesem Gesichtspunkt wollen wir auch einige unserer Langenargener Baudenkmale betrachten.

„Von Bruchbuden und Prachtbauten“: So lautet der Titel des geführten Rundgangs zu ausgesuchten Baudenkmalen vor Ort. Er beginnt um 11:15 Uhr am Eingang von Schloss Montfort, dauert etwa 1,5 Stunden und findet seinen Abschluss mit einer Diskussionsrunde zum Denkmalschutz im „Amtshof“.

Die Führung übernimmt der historische amtliche Ausscheller, der „Büttel“ von Langenargen.

Zu dieser interessanten Veranstaltung von Kulturamt und Archiv lade ich Sie herzlich ein!

Joachim Zodel
Stv. Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Langenargen

Sie gehen gerne mit Menschen um und wollen im Team arbeiten? Sie haben Interesse unsere Kommunalverwaltung näher kennen zu lernen? Dann sind Sie bei uns richtig, als

Auszubildende/r für den Beruf einer/s Verwaltungsfachangestellten

ab 1. September 2014.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.langenargen.de.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30.09.2013 an die Gemeinde Langenargen, Hauptamt, Abt.: Personal und Organisation, Obere Seestrasse 1, 88085 Langenargen. Für eventuelle Rückfragen stehen wir gerne unter der Telefonnummer: 07543 / 9330-28 (Frau Mikos) zur Verfügung.

Anlage 27 (zu § 48 Abs. 1 BWO)

Wahlbekanntmachung

1. Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.
   Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.[1)]
2. ~~Die Gemeinde[2)] bildet einen Wahlbezirk.~~
   ~~Der Wahlraum wird in _____ eingerichtet.~~
   Die Gemeinde[3)] ist in folgende Zahl 4 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
I.	Langenargen, westlicher Bereich und zwar südlich der Bahnlinie von ausschließlich Bahnhofstraße und nördlich der Bahnlinie von ausschließlich Mühlesch bis zum Schwedi	Obere Seestraße 1, 88085 Langenargen, Rathaus - Sitzungssaal -
II.	Langenargen, östlicher Bereich und zwar südlich der Bahnlinie von einschließlich Bahnhofstraße und nördlich der Bahnlinie von einschließlich Mühlesch bis zur Argen	Kirchstraße 19, 88085 Langenargen, Foyer Turn- und Festhalle, Zugang auch Amthausstraße und Goethestraße
III.	Ortsteil Oberdorf mit Endringerhof und Mückle	Erlenweg 3, Dorfgemeinschaftshaus
IV.	Ortsteil Bierkeller-Waldeck mit Tuniswald und Hungerberg	Fichtenweg 17, Kindergarten

~~Die Gemeinde[4)] ist in _____ allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.~~[5)]

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom Datum 26.08.2013 bis Datum 01.09.2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt/~~Die Briefwahlvorstände treten~~ zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in

88085 Langenargen, Rathaus, Obere Seestraße 1, II. OG, Zimmer 23

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

   Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

   Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

   Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

00/024/24420/01 W. Kohlhammer GmbH (13050) - Seite 1
Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de
Bestell-Fax: 0711 7863-8400 **E-Mail:** dgv@kohlhammer.de

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

   a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

   b) durch **Briefwahl**

   teilnehmen.

   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Langenargen, den 6.9.2013

Die Gemeindebehörde

Achim Krafft
Bürgermeister

GEMEINDE LANGENARGEN 5 BODENSEEKREIS

1) Bei abweichender Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzusetzen.
2) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
3) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
4) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
5) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

00/024/24420/01 W. Kohlhammer GmbH (13050) - Seite 2
Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de
Bestell-Fax: 0711 7863-8400 **E-Mail:** dgv@kohlhammer.de

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 7. September
11.30 Trauung
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 8. September
10.00 Eucharistiefeier

Montag, 9. September
18.30 Vesper

Dienstag, 10. September
keine Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. September
8.30 Eucharistiefeier mit anschl, Frühstück
8.30 Einschulungsgottesdienst in der ev. Friedenskirche
9.45 ¼ vor 10 Kirchenführung
18.30 Anbetung

Freitag, 13. September
keine Eucharistiefeier

Samstag, 14. September
13:30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglicher Rosenkranz in der Pfarrkirche St. Martin um 18 Uhr, sonntags zusätzl. 9.30 Uhr u. 14 Uhr

Pfarramt geöffnet: Mo.-Do. 9 -11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr.

Internet: www.st-martin-langenargen.de oder www.st-wendelin-oberdorf.de

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

Gemeinsam bieten die Kolpingsfamilie und der Frauenbund
für alle Interessierten einen Museumsbesuch in Langenargen mit Führung durch die Hermann Hesse Ausstellung an. Treffpunkt: Di., 10. Sept. um 16 Uhr vor dem Museum.

Einladung zum Seniorengottesdienst
Do., 12. 7. um 8.30 Uhr mit anschl. Frühstück im Gemeindehaus.

Hüttenfreizeit Schetteregg 2013
Mit Spiel und Spaß wurde dieses Jahr die Hüttenfreizeit zum Thema „The Best of Wild West“ auf der Langenargener Hütte angeboten. Die Kinder genossen ein breites Angebot an Unterhaltung ganz im Sinne des „Wilden Westens“: Bogen bauen, Kopfschmuck basteln und eigener Indianername. Die Tageswanderung und der von Pfarrer Steck begleitete Gottesdienst waren auch vom Thema inspiriert.

St. Wendelin Oberdorf

Samstag, 7. September
14.00 Trauung

Sonntag, 8. September
8.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 10. September
18.00 Rosenkranz

Mittwoch, 11. September
10.00 Einschulungsgottesdienst

Donnerstag, 12. September
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Hüttenfreizeit Schetteregg 2013 *Bild: jw*

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Samstag, 7. September
11.00 Taufe
13.00 Trauung
14.30 Trauung

Sonntag, 8. September
9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff) Hl. Abendmahl, Hl. Taufe

Montag, 9. September
14.00 Verwitwetenkreis

Dienstag, 10. September
14.30 `Frauenkreis in Eriskirch
17.00 VCP Pfadfinder

Mittwoch, 11. September
17.30 VCP Pfadfinder
19.00 VCP Pfadfinder
20.30 Gitarrengruppe Cantiamo in Eriskirch

Donnerstag, 12. September
8.30 Ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der Friedenskirche
15.15 VCP Pfadfinder
17.00 VCP Pfadfinder

Ev. Pfarramt der Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch, Telefon: 2469 Pfarrbüro Di.- Do.: 9.00-12.30 Uhr www.ev-kirche-langenargen.de

Gästehaus St. Theresia

Kräuter, Entspannung und Malkurs im September und Oktober
Das Gästehaus St. Theresia der St. Elisabeth-Stiftung bietet im September und Oktober ein vielfältiges Kursangebot an.

Besinnungsnachmittag,
15. Okt., 14-17 Uhr
Zum Erntedankfest gestalten die Teilnehmer einen Türkranz. Meditation, meditativer Tanz, gemeinsames Singen u.Bibeltexte.
Kosten 13 € inkl. Material.

Tai Chi Chuan und Qi Gong,
26. Okt., 9.30-17 Uhr
Vermittelt werden Kurzformen zur Harmonie aus dem Tai Chi Chuan und Qi Gong; Steigern des Wohlbefinden, Stress abbauen, körperliche und geistige Balance erhalten und bestehende Beschwerden lindern.
45 € inkl. Mittagessen, Kaffee u. Kuchen.

INFO: Anmeldung über Gästehaus St. Theresia, Moos 2, 88097 Eriskirch, Telefon 07541 9709-25, Fax 07541-9709-26, E-Mail: info@gaestehaus-sankt-theresia.de

Landvolkforum

Vortrag „Landwirtschaftliche Kleinbauern in Argentinien“: Wolfgang Schleicher stellt das Entwicklungsprojekt des Verbandes vor, das sich durch-Partnerschaftsprojekte auszeichnet, die auf gegenseitiger Kooperation beruhen. Freitag, 13. Sept., 20 Uhr, Erolzheim, kath. Gemeindehaus. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Verband Katholisches Landvolk e.V., 07119 791-117/118/176, vkl@landvolk.de

Schulen und Bildung

VOLKSHOCHSCHULE

Das neue Programmheft liegt im Rathaus, Münzhof, in der Bäckerei Metzler und der Post aus: Im Internet finden Sie Ausführliches unter www.vhs-bodenseekreis.de.

Kurse 16. Sept. in Langenargen

Besonderer Hinweis: VHS-Kurse, die in der Schule in Langenargen, Kirchstr. 15, angeboten werden, sind über den Eingang in der Goethestr., Altbau der Schule, 1. Türe (gelb), erreichbar.

Orientalischer Tanz für Frauen, Mittelstufe und Fortgeschrittene: Für Frauen mit Tanzerfahrung. Tanzkombinationen und Choreografien. Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen. Margaretha Emser, 15 Abende, 16. Sept.-20. Jan.; Mo., wöchentl., 20.30-22 Uhr, Bierkeller, UG, Friedrichshafener Str. 151, EA209321LA, 93 € (30 UE).

Italienisch Mittelstufe 6, Niveau B1: Conversazione e ripetizioni della grammatica di „Espresso 2“ e „Espresso 3“ (Hueber Verlag), lettura e temi di attualità. Silvia Krotz, 15 Vorm., 16. Sept.-20. Jan., Mo., wöchentl., 9-10.30 Uhr, SBS Villa Wahl, Oberdorfer Str. 14, EA-409964LA, 84 € (30 UE).

Fit-Fun-Funktionsgymnastik: Abwechslungsreiches Ganzkörpertraining/ Fitness. Feste Turnschuhe u. Matte mitbringen. Stefanie Pulter, 14 Abende, 16. Sept.-13. Jan.; Mo., wöchentl., 17.45-18.45 Uhr, Festhalle, Bühne, Amthausstr. 15, EA302437LA, 52,27 € (18.67 UE).

Wirbelsäulengymnastik: Für Damen u. Herren. Bitte Matte mitbringen. Yves v. Mackensen, 15 Abende, 16. Sept.-20. Jan.; Mo., wöchentl., 19-20 Uhr, Schule, Alter Musiksaal, EA302038LA, 56 € (20 UE).

Italienisch Grundstufe 6, Niveau A2: Das Lehrmaterial wird im Kurs festgelegt. Benvenuti! Raffaella Pagani, 15 Vorm., 16. Sept.-20. Jan.; Mo., wöchentl., 9-10.30 Uhr, SBS Villa Wahl, Oberdorfer Str. 14, EA409614LA, 84 € (30 UE).

Stepptanz: Einsteiger u. Fortgeschrittenen. American Tap u. Clogging, auch Irish Tap. Kombinationen u. Choreographien. Steppschuhe nach Rücksprache ausleihbar. Jasmin Wezler-Würtz, 12 Abende, 16. Sept.-9. Dez.; Mo., wöchentl., 19.15-20.15 Uhr, Bierkeller, UG, Friedrichsh. Str. 151, EA209120LA, 49,60 € (16 UE).

Englisch für Senioren, 14. Kurs, Niveau B1: „Blooming Over“, Lektüren „Easy Reader Two“ u. „Tosca“ (Grünbaum Verlag). Leichte Konv. u. Rückblick auf Grammatikregeln. Ingeborg Radziwill, 15 Abende, 16. Sept.-20. Jan.; Mo., wöchentl., 17-18.30 Uhr, Schule, Raum M13, EA406934LA, 84 € (30 UE).

Italienisch Grundstufe 3, Niveau A1: „Espresso“, Bd. I, Lektion 5 (Hueber Verlag). Laura Luigia Carosa, 15 Abende, 17. Sept.-14. Jan.; Di., wöchentl., 18.30-20 Uhr, Schule, Raum M15, EA409310LA, 84 € (30 UE).

Italienisch-Konversation, Niveau B1/ B2: Konv. zu akt. Themen u. Texten aus Zeitschriften. Laura Luigia Carosa, 15 Abende, 17. Sept.-14. Jan.; Di., wöchentl., 20-21.30 Uhr, Schule, Raum M15, EA-409994LA, 84 € (30 UE).

Starke Körpermitte: Jutta Trauter; der Kurs ist ausgebucht.

Faszination Panflöte, Fortgeschrittene: Folklore, Pop, Chansons u. Klassik. Ohne musikalische Vorkenntnisse. Petronilla Bosch, 9 Abende, 18. Sept.-29. Jan.; Mi., zweiwöchentl., 18.15-19.45 Uhr, Bierkeller, UG, Friedrichsh. Str. 151, EA208196LA, 64, 80 € (18 UE).

English „light“, 5. Kurs, Niveau A2: „Blooming Now“, Lesson 1 (Grünbaum Verlag). Leichte Konv. u. Rückblick auf Grammatikregeln. Ingeborg Radziwill, 12 Abende, 18. Sept.-11. Dez.; Mi., wöchentl., 17-18.30 Uhr, Schule, Raum M13, EA406010LA, 67,20 € (24 UE).

Italienisch Grundstufe 5, Niveau A2: „Espresso“, Bd. II, Lektion 12. Silvia Krotz, 15 Vormittage, 18. Sept.-15. Jan.; Mi., wöchentl., 10-11.30 Uhr, SBS Villa Wahl, Oberdorfer Str. 14, EA409506LA, 84 € (30 UE).

English Refresher Course, Niveau B1: In this course we will discuss various topics on the basis of short stories, Spotlight Magazine or newspaper articles. Juliane Schmidt, 10 Abende, 18. Sept.-27. Nov.; Mi., wöchentl., 18.30-20 Uhr, Schule, Raum M15, EA406826LA, 56 € (20 UE).

Wirbelsäulengymnastik: Jutta Trauter; der Kurs ist ausgebucht.

Italienisch Mittelstufe 6, Niveau B1: Conversazione e ripetizioni della grammatica di „Espresso 2“ e „Espresso 3“ (Hueber Verlag), lettura e temi di attualità. Silvia Krotz, 15 Vormittage, 18. Sept.-15. Jan.; Mi., wöchentl., 8.30-10 Uhr, SBS Villa Wahl, Oberdorfer Str. 14, EA-409962LA, 84 € (30 UE).

Spanisch gemütlich, 3. Kurs, Niveau A1: „Perspectivas A1“, Bd. I, Lektion 6 (Cornelsen Verlag, Paket „didáctica“, ISBN. 978-3-464-20067-4). Marion Frey, 12 Vorm., 18. Sept.-11. Dez.; Mi., wöchentl., 10-11.30 Uhr, SBS Villa Wahl, Oberdorfer Str. 14, EA422030LA, 67,20 € (24 UE).

Englisch 50 plus, 2. Kurs, Niveau A1: „Blooming Late“, Lektion 10 (Grünbaum Verlag) Anfängerkurs, Englisch lernen in gemütlichem Tempo. Lesen, Schreiben und Sprechen. Ingeborg Radziwill, 12 Abende, 19. September-19. Dezember; Donnerstag, wöchentlich, 17-18.30 Uhr, Schule, Raum M13, EA-406820LA, 67,20 € (24 UE).

Yoga, Grundkurs: Dynamisches, kraftvolles Yoga. Egal, wie fit u. gelenkig, es zählt die Freude an der Bewegung. Matte mitbringen. Lucie Widmann, 10 Abende, 19. Sept.-19. Dez.; Do., wöchentl., 18-19.30 Uhr, Kavalierhaus, Untere Seestr. 7, EA301129LA, 64 € (20 UE).

Yoga, Aufbaukurs: Dynamische, kraftvolle Form d. Yoga. Matte mitbringen. Lucie Widmann, 10 Abende, 19. Sept.-19. Dez.; Do., wöchentl., 19.30-21 Uhr, Kavalierhaus, Untere Seestr. 7, EA301130LA, 64 € (20 UE).

Power-Gym: Michaela Zell; der Kurs ist ausgebucht.

Die Außenstellenleiterin für Langenargen, Ulrike Felgentreff, erreichen Sie unter 07543-952228 oder u.felgentreff@web.de. Anmeldungen sind auch online möglich: Die VHS ist für alle Fragen über Kurse in Langenargen und für telefonische Anmeldungen auch erreichbar in der VHS-Zentrale im Landratsamt unter Tel. 07541 204-5248, Fax 07541 204-5525 .

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notdienste für Langenargen, Kressbronn und Eriskirch

0 180 1 92 92 96

Nachtbereitschaft: Mo. bis Fr. 19-8 Uhr; Wochenende: Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr; Feiertage: 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr.

Apothekennotdienst: Lindau bis LA: 8.30 bis Folgetag 8.30 Uhr; im Kreis Friedrichshafen: 8-8 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 €. Zu erfragen unter der gebührenfreien Festnetznummer:

0800 00 22 833

Aus dem Mobilfunknetz 22 833

Rettung + Feuerwehr: Notruf 112

Krankentransport: 19222

Notdienst d. Kinderärzte: 01801-92 92 93

Zahnärztlicher Dienst: 0 180 5 911-620.

Tierärztlicher Notdienst:

Rettungsleitstelle 07541-19222.

Stromstörung: Regionalwerk Bodensee 07542-9379-299; Kundentel.: 9379-0.

Mathematik für Ingenieurberufe

Neue MINT-Kurse bei der vhs in Markdorf helfen gegen Stolpersteine im Studium: Für ein Ingenieurstudium werden Mathematik- und Physikkenntnisse auf Abiturniveau verlangt. Wer diese nicht besitzt, kann sich ab Mitte Sept. bei der vhs Bodenseekreis in Markdorf fit machen. Jeweils ein Abend in der Woche sowie zusätzliche Übungsstunden zu Hause müssen investiert werden.

Die Ausweitung der Hochschulzugangsberechtigung auf Meister, Techniker und beruflich Qualifizierte führt dazu, dass für viele Personen die Aufnahme eines technischen Studiums faktisch möglich ist, doch das theoretische Handwerkszeug in den Fächern Mathematik und Physik für einen erfolgreichen Einstieg nicht reicht. Die Hochschule Ulm, eine Fachhochschule mit überwiegend technisch ausgerichteten Fächern für Ingenieurwissenschaften, hat in Kooperation mit dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg und dem Bayerischen Volkshochschulverband ein Projekt für Kurse in den MINT-Fächern Mathematik und Physik mit Hochschulprüfung entwickelt.

Der Mathematikkurs, Modul M1, beginnt am Di., 17. Sept., der Physikkurs, Modul P1, am Mi., 18. Sept. Beide Kurse beginnen um 18:45 Uhr im Markdorfer Bildungszentrum, Ensisheimer Str. 30, Raum OG 303. Weitere Informationen und Faltblatt zu den Kursen können angefordert werden unter Tel.: 07541 204-5247 oder -5060.

Schulbeginn Kressbronner Schulen

Nonnenbachschule

Kl. 2-4: Mo., 9. Sept., 7.45 Uhr: Ökum. Schülergottesdienst i. d. kath. Kirche. Unterricht: 8.30-11.50 Uhr.

Schulanfänger Kl. 1: Do., 12. Sept., 9 Uhr: Ökum. Gottesdienst, i. d. ev. Kirche; ca. 10 Uhr Einschulungsfeier i. d. Aula. Eltern sind herzlich eingeladen.

Bildungszentrum Parkschule:

- **Grundschule**

Kl. 2-4, einschl. Förderschule: Mo., 9. Sept., 7.45 Uhr: ökum. Schülergottesdienst i. d. kath. Kirche. Unterricht: 8.25 -11.50 Uhr.

Schulanfänger Kl. 1: Do., 12. Sept., 9 Uhr: Ökum. Gottesdienst i. d. ev. Kirche; ca. 10 Uhr Einschulungsfeier i. d. Parkschule. Eltern sind herzlich eingeladen.

- **Werkrealschule und Realschule**

Kl. 6-10: Mo., 9. Sept., Unterrichtsbeginn 8.25 Uhr, -ende: 11.50 Uhr. Ab Di. Unterricht lt. Stundenplan. Kein Nachmittagsunterricht i. d. ersten Woche.

Kl. 5: Di., 10. Sept., Unterrichtsbeginn 9 Uhr, -ende 11.50 Uhr. Unterricht i. d. ersten Schulwoche tägl. 8.25 - 11.50 Uhr.

Jugendkunstschule Früherziehung und Tanz Neu: Kinder-Atelier in Meckenbeuren und Tettnang

Direkt nach den Sommerferien nehmen die kreative Früherziehung und die Modern-Jazz-Gruppen der Jugendkunstschule Bodenseekreis ihre Jahresarbeit auf.

Das „Kinder-Atelier" für Kinder ab 3 Jahren beginnt in Meckenbeuren am Freitag, 13. September, 14.30 Uhr in der Eugen-Bolz-Grundschule in Brochenzell und in Tettnang am Freitag, 13. September, 16.30 Uhr in der Schillerschule. In jedem Kind schlummern besondere Begabungen und Talente und vor allem eine unbändige Entdecker- und Spielfreude. Im „Kinder-Atelier" werden diese Kräfte im gemeinsamen Spiel durch Bewegung, Musik und kreatives Gestalten geweckt und gefördert. Es werden Grunderfahrungen mit Materialien, Techniken und Farben gemacht, eingebettet in phantasievolle Geschichten und musikalisches Erleben und Lernen. So finden die Kinder Freude am eigenen Ausdruck und künstlerischen Tun. Dozentin ist die Kreativ- und Musikpädagogin Angelika Siller.

Die neuen Modern-Jazz-Kurse mit Silke Vonbach starten am Freitag, 13. September, im Tanzstudio der Jugendkunstschule in Tettnang, Weinstr. 11. Die Gruppen für Anfänger ab 6 Jahren treffen sich um 14 Uhr, die Anfänger ab 8 Jahren um 15 Uhr und die Fortgeschrittenen ab 8 Jahren um 16.30 Uhr. Der Unterricht dieser Tanzgruppen richtet sich an alle Tanzbegeisterten. Der auf afro-amerikanische Rhythmen zurückzuführende Jazz-Dance lebt von der Rhythmik und Dynamik der Bewegung. Der Körper ist das Mittel zur individuellen Interpretation. Körperspannung, Haltung, Atem, Körpergefühl, verschiedene Tanztechniken und kreatives Bewegen sind ebenso Inhalte des Kurses. Im letzten Teil der Unterrichtsstunden werden verschiedene Choreographien einstudiert oder eigene Tanzkompositionen gestaltet. Außerdem werden Partnerarbeit, Improvisation und Übungen für ein gesteigertes Körperbewusstsein Bestandteile des Unterrichts sein. Der Einstieg in den Unterricht ist jederzeit möglich.

Info, Voranmeldung o. kostenloses Jahresprogramm angefordern: Jugendkunstschule Bodenseekreis Meersburg, tägl. 8-12 Uhr; Tel.: 07532 - 6031; www.kunstschule-bodenseekreis.de.

Jugendkunstschule Studien- und Berufsvorbereitung im Bodenseekreis

Vorstudium Gestaltung und Orientierungsklasse Kunst und Design, Vorstudium Gestaltung: Bewerbungstermine bis Anf. Sept.; zweisemestriger Studiengang mit Vollzeitunterricht z. Vorbereitung d. Studiums im angewandten o. freien künstlerischen Bereich.

Für Bewerber bis 26 J. mit Abitur o. Fachhochschulreife, mit Berufswunsch in künstl. Richtung, wie Freie Malerei, Kommunikationsdesign, Industrie-, Medien- o. Mode-Design, Kunsterz., Kunsttherapie, Bühnenbild o. Architektur.

Orientierungsklasse Kunst und Design, Fachklasse Grafik-Design: Informationsabende für die Orientierungsklassse Kunst und Design und die Fachklasse Grafik-Design statt.

Für Schüler ab 16 J., die sich für einen künstlerischen Beruf interessieren und ihre Neigung und Eignung für einen Studiengang überprüfen möchten.

Info: Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg, tägl. 8-12 Uhr; Telefon 07532 - 6031. Internet: www.kunstschule-bodenseekreis.de, www.vorstudium-gestaltung.de und www. facebook.com/vorstudium.gestaltung.kunst.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE:

Zusendungen bitten wir Sie mit den Urheberschaften für Texte und Bilder (Vor- und Zunamen) zu kennzeichnen.

Bitte geben Sie für Rückfragen der Redaktion immer eine Telefonnummer an.

Vielen Dank für Ihre Zusendungen!

ANNAHMESCHLUSS:

Für den redaktionellen Teil: Redaktionsschluss: Di., **12 Uhr**. redaktion@montfortbote.de

Für den Anzeigenteil: anzeigen.tettnang@schwaebische.de: Annahme bis **Dienstag, 16 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung.

VERLAG UND REDAKTION

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.

regionalwerk BODENSEE

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter stellen unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. 14.000 Kunden profitieren bereits von unserene günstigen Tarifen. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und / oder Gasrechnung mit. – **Termin: Donnerstag, 12.09.2013, 15.30 – 16.30 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 0 75 42 93 79-0

Jugendmusikschule JMS

Instrumental- und Gesangsunterricht

Unterrichtsbeginn an der JMS

Ab Montag, 9. Sept., beginnt der Instrumental- und Gesangsunterricht zu den gewohnten Zeiten; es sei denn, der Fachlehrer hat bereits einen neuen Stundenplan aufgestellt. Die neuen Schüler werden telefonisch über ihre erste Unterrichtsstunde informiert.

Die Kleinsten in der Musikschule Musikgarten für 1 1/2- bis 3-Jährige

Lust auf Singen, Musizieren, Tanzen und vieles mehr mit den Allerkleinsten? Der Musikgarten für 1 1/2 bis 3 jährige Kinder in Begleitung ihrer Mütter, Väter, Omas oder Opas startet ab Di., 10. Sept. wieder neu. Einfach mal vorbei kommen und unverbindlich reinschnuppern. Wir treffen uns immer dienstags 10.30-11.15 Uhr in den Räumen der Musikschule.

Schnuppertermine ab 3 Jahren

An der Langenargener Musikschule werden Schnuppertermine für die Fächer Musikalische Früherziehung, Grundausbildung Glockenspiel und Grundausbildung Blockflöte angeboten.

Jeweils montags am 9. Sept., 16. Sept., 23. Sept. und 30. Sept. von 15-16 Uhr finden Schnuppertermine für die Grundausbildung Blockflöte im Raum N2 statt. Dieser Kurs eignet sich für Kinder ab 5 1/2 bis 6 Jahre, auch für Quereinsteiger.

Mittwochs, 11. Sept., 18. Sept., 25. Sept., jeweils von 14.45-15.45 Uhr können Kinder von drei bis vier Jahren die Musikalische Früherziehung schnuppern. Es wartet vor dem Raum N2 der Musikschule die „Musik-Lokomotive", die die Kinder in das Musik-Land fahren wird. Natürlich dürfen die Eltern das erste Mal auch mit einsteigen, um das Musik-Land und seine Bewohner kennenzulernen.

Ebenfalls mittwochs, 11. Sept., 18. Sept., 25. Sept., 15.45-16.45 Uhr ist jeweils Schnuppertermin für die Grundausbildung Glockenspiel. Hier sind die Kinder ab fünf Jahre angesprochen. Es warten die Freunde (die lustigen Autschies) aus dem Früherziehungskurs vom letzten Schuljahr. Auch sind alle Quereinsteiger ganz herzlich willkommen.

Am letzten Tag der Schnupperaktion werden alle Kinder gekrönt, die Musikschulkinder werden wollen und die, die es bereits sind. Im April 2014 wird mit allen Kindern ein spannendes Musical aufgeführt. Es heißt „Hexe Chillimax und ihr Drache".

Anmeldungen/Information im Büro der JMS: Tel.: 07543- 931812; info@jugendmusikschule-langenargen.de, www.langenargen.de oder bei der Gemeinde 07543 - 933021; vesely@langenargen.de.

Soooooooooo groß ist eine Bassblockflöte...

Kaum glauben können es die beiden „Zwerge" als sie die neue Bassblockflöte der Jugendmusikschule Langenargen in den Händen halten. Und schöne tiefe Töne können sie dem Instrument zu ihrem Stolz auch noch entlocken!

Der Förderverein der Jugendmusikschule mit seiner Vorsitzenden Angelika Breyer machte die Anschaffung dieses imposanten Instruments möglich, zusammen mit einer weiteren, kleineren Flöte, einer Tenorblockflöte.

Förderverein stellt Mittel: Beide Flöten stehen schon lange auf der Wunschliste von Flötenlehrerin Frau Vogel, die damit besonders ihren älteren Schülern gerne eine neue Motivation schaffen wollte. Mit den beiden neuen Instrumenten ist das Flötenensemble nun vollständig.

Der Förderverein hat neben Flöten im Preis von 623 € auch eine neue Klavierbank für die Klavierschüler im Wert von 269 € angeschafft.

Möglich sind dem Förderverein diese Investionen durch die Beiträge seiner Mitglieder und einzelne Geldspenden.

An dieser Stelle sei allen Mitgliedern und Spendern des Fördervereins gedankt, durch die Wünsche von Musiklehrern und Musikschülern in Erfüllung gehen können. sp

Angelika Breyer, 1. Vors. des Fördervereins, Gertrud Vogel, Jugendmusikschullehrerin mit zwei ihrer Flötenschüler. *Bild: mb*

Turmbesteigung täglich 10-12 und 13-17 Uhr. Eintritt. Mit Gästekarte frei.

jeden Freitag		
8.30 Uhr	Yoga am See beim Kinderspielplatz. Unkostenbeitrag.	Uferpromenade
10.30 Uhr	Historische Stadtführung, Familienführung; kostenlos.	vor dem Schloss
jeden Dienstag		
7.30-9 Uhr	Frühschwimmen	Strandbad
10 Uhr	Energie tanken am See mit Jin Shin Jyutsu. Beim Kinderspielplatz. Sitzunterlage mitbringen, Info: 9398360 oder 0171 - 4140386	Uferpromenade
10 Uhr	Gästebegrüßung; mit Gästekarte frei.	Tourist-Info
14 Uhr	Aquarell-Schnupperstunde: Anmeld. bis Mo., Tel. 3542	Am Rosenstock
18 Uhr	Boccia – Präzisionssport mit dem Partnerschaftsverein LA-Noli	Kavalierhaus
jeden Mittwoch		
15 Uhr	Führung durch das Museum; Eintritt ohne Zuschlag, Gästekarte frei.	Museum
jeden Donnerstag		
7.30-9 Uhr	Frühschwimmen	Strandbad
8-13 Uhr	Wochenmarkt	vor dem Rathaus
9 Uhr	Naturkundliche Führung: 2h durch das Eriskircher Ried; kostenlos.	NAZ Eriskirch
19 Uhr	Aquarobic	Strandbad
Freitag, 6. September		
15 Uhr	Gästenachmittag im Institut für Seenforschung	ISF
Samstag, 7. September		
10.30 Uhr	Summer-Jam Jazz-Frühschoppen: „Sigg's Pack Big Band". Gratis.	Münzhof
Sonntag, 8. September		
11 Uhr	Vernissage zur Ausstellung: „Wortwerk"Silke Sautter-Walker	Kavalierhaus
11.15 Uhr	Tag des offenen Denkmals; Führung mit Büttel; Treff Eingang	Schloss
12.45 Uhr	mit anschließender Podiumsdiskussion	Amtshof
Dienstag, 10. September		
18 Uhr	Tango Argentino Praktika; Tanzveranstaltung ab 19.30 Uhr	Schloss
Mittwoch, 11. September		
17 Uhr	Rundfahrt mit der Kapitänsschaluppe; Anmeld. bis Di., 18 Uhr	Tourist-Info
20 Uhr	HeiliXblechle: „So ein Blech" Freche Blasmusik. Karten: Tourist-Info	Münzhof,
20 Uhr	Tanzabend auf der Terasse/ im Saal. Eintritt frei.	Schloss
Donnerstag, 12. September		
17 Uhr	Hafenfest mit Band Thomas Lutz´ JazzX, Musik ab 18:30 Uhr 30-minütige Rundfahrten mit dem historischen Ruderboot des Partnerschaftsvereins Langenargen/Noli, Spende erbeten.	Gondelhafen
19 Uhr	Promenadenkonzert: Musikverein Tannhausen. Gratis.	Konzertmuschel
Freitag, 13. September		
20 Uhr	2. Kressbronner Kriminächte: Eine szenische Krimilesung. Festhalle	Kressbronn
Sonntag, 15. September		
11 Uhr	Matinee: CD-Taufe der Big Band LA	Engel
19 Uhr	Promenadenkonzert mit dem Musikverein Oberreitnau. Gratis.	Konzertmuschel

Hinweis: Telefonnummern ohne Ortsvorwahl beziehen sich auf 07543 für Langenargen

Bruchbude oder Prachtbau?

Passend zum bundesweiten Motto: „Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?" beteiligt sich Langenargen am Tag des offenen Denkmals mit einem Rundgang aus launisch lyrischen Texten präsentiert von der historischen Gestalt des „Büttels". In diese Rolle schlüpft ein Schauspieler aus dem ehemaligen Herrschaftsbereich der Montforter Grafen.

Der Rundgang beginnt am Sonntag, 8. September, um 11.15 Uhr am Schloss Montfort und führt über die Kirche St. Martin zum Münzhof und von dort über das Museum und das gestelzte Haus zum prämierten Barockhaus. Am Ende des Programms ist im Amtshof eine Gesprächsrunde mit Baudenkmalbesitzern geplant, die zum Austausch von Gedanken und Erfahrungen anregt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. ti

Die Organisatoren Albrecht Weber, Architekt, und Vanessa Volkwein, Kulturamtsleiterin, mit Schautafeln für den Rundgang von Frank Müller-Thoma. Bild: ti

Abschluss-Hafenfest

Do., 12. Sept.: Thomas Luzz' JazzX

Musikalischer Leckerbissen für Besucher des letzten Hafenfestes der Saison am Do., 12. Sept: Die Thomas Luzz' JazzX. Anspruchsvolle Unterhaltungsmusik, traditioneller Instrumentaljazz bereichert um Vokaltiteln der Dreißiger u. späterer Jahre, Rock- und Popklassiker.

Die heimische Gastronomie verwöhnt mit Kulinarischem, wobei die Chefköche persönlich die Gäste bewirten. Beginn 17 Uhr, Musik ab 18.30 Uhr. Der Schlossturm ist bis Sonnenuntergang geöffnet.

SBS-Tennisgruppe feiert „20-Jähriges“ mit einem gelungenen Turnier.

Größter Unsicherheitsfaktor am vorvergangenen Mittwoch war gegen 11 Uhr das regnerische Wetter, aber „Kachelmann“ Rüdiger Nickel sagte über sein Smartphone präzise eine fortlaufende Wetterbesserung voraus, sodass das Turnier mit einiger Verspätung dann doch gestartet und sogar bei späterem Sonnenschein reibungslos durchgeführt werden konnte.

32 „SBS-ler“ hatten sich in die Meldelisten eingetragen und so konnte das Organisations-Quartett Rosi Christ, Hermann Hauser, Karl Blaha und Gerhard Buhmann ein über fünfstündiges Jubiläums-Turnier ausloben, bei dem jede(r) Teilnehmer/In viermal je eine halbe Stunde mit verschiedenen Partnern/Innen und Gegnern zum Spielen und voll auf ihre/seine Kosten kam. Alle gewonnenen Spiele wurden gewertet und so gab es am Ende mit Hubert Wauthier einen Gesamtsieger mit insgesamt sage und schreibe 24 gewonnenen Spielen.

Alle Teilnehmer/Innen durften sich in der Reihenfolge der Platzierung an dem großzügig von der Langenargener Hotel- und Geschäftswelt gesponserten Preistisch bedienen und wertvolle Preise mit nach Hause nehmen. Gerhard Buhmann und Gattin hatten hierfür im Vorfeld viel Zeit und Überzeugungsarbeit geleistet. Gewohnt hervorragende Bewirtung durch Marcella und Enzo mit Team vom TCL-Clubheim und eine Kaffeetafel vom Feinsten mit gespendeten Torten und Kuchen der am Turnier teilnehmenden Damen ließ beste Stimmung aufkommen.

Aber in erster Linie erstaunlich guter Tennissport und spannende Matches erfreuten die zahlreichen Zuschauer und die Aktiven selbst. Auch das einheitliche Outfit mit den neuen weinroten SBS-T-Shirts ergab ein harmonisches Gesamtbild. Wahrlich ein gesellschaftlich und sportlich gelungener Tag. Neben Partner/Innen durfte die neue AK-Tennisgruppenleiterin Rosi Christ den Beiratsvorsitzenden der Senioren-Begegnungs-Stätte, Reinhold Terwart, sowie Reinhold und Lisa Langenmayr, die „Urgesteine“ aus den Anfangszeiten der Tennis-SBSler, auf der Terrasse des TCL-Clubheimes begrüßen. Ein großes Dankeschön ging zum Schluss an den Tennisclub, der seine Anlage für den Turnier-Tag zur Verfügung stellte. hh

Verspätet, aber dann doch noch bei Sonnenschein: SBS Tennisturnierteilnehmer/innen auf der Anlage des Tennisclub TCL *Bild: rn*

Wildes Motocross durch Wald und Flur

Forstamt bittet um Mithilfe

Rücksichtslose Motocross-Fahrer donnern seit Monaten immer wieder quer durch die Wälder im östlichen Bodenseekreis. Sie richten dabei erhebliche Schäden an:

Es werden Pflanzen zerstört, Wildtiere aufgescheucht, Wege und Zäune kaputtgefahren sowie Waldbesucher belästigt oder genötigt.

Die Nummernschilder der Motorräder sind oft gefälschten oder abmontiert. Es wurden bereits mehrere Ordnungswidrigkeiten und sogar Straftaten registriert. Betroffen sind vor allem die Gemeindegebiete Langenargen, Kressbronn, Tettnang und Neukirch.

Das Forstamt des Bodenseekreises stellt dazu klar: Wildes Motocross durch Wald und Flur gefährdet Menschen und schädigt andere Lebewesen.

Es verstößt gegen zahlreiche Vorschriften und wird mit Bußgeld oder Strafe geahndet. Die Behörde appelliert daher an die Vernunft der meist jungen Fahrer.

Konkrete Hinweise auf die Täter nimmt die Polizei oder das Forstamt unter Tel.: 07541 204-5570, Fax: 07541 204-5957, forstamt@bodenseekreis.de entgegen.

Senioren BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

vom 9. September bis 13. September 2013

Cafeteria geöffnet: Di. bis Do. 14-17; Fr. 16.30-18 Uhr

Montag, 9. September
9:30 Tennis
16:00 Englisch-Konversation

Dienstag, 10.September
9:00 Nordic-Walking
14:30 Jahrgänger 1924

Mittwoch, 11.September
9:30 Tennis
11:00 Tennis
14:00 Skat
14:30 Singen

Donnerstag, 12. September
Radtour: Großes Lautertal u. Schwäbischer Albweg (WF: Krebs/Herkommer); 2 Tage (s. Aushang i.d. SBS)
10:30 Frühschoppen
14:00 Kartenspiele
14:30 Jahrgänger 1925
19:00 Bridge

Freitag, 13. September
14:00 Schnitzen
17:00 Holzhock i. d. SBS

Besondere Hinweise:
Montag, 16. Sept., 10 Uhr Aquarell-Malen; 14.30 Uhr Beiratssitzung; Dienstag, 17. Sept., 14:Uhr „Argenwanderung“ (WF: R. Nickel); Donnerstag, 19. Sept., Bergtour: „Wormser Hütte u. Zamangspitze“ (WF.: Herkommer/Krebs).

Bis 8. September macht die SBS Urlaub!

FesTTakt – Bähnlesfest

Linie 5 Langenargen/DLRG – Langenargen/Bhf – Oberdorf – Tettnang/Seestr. u. zurück: Von Langenargen aus stündlich zum Bähnlesfest am 8. Sept.

Erste Fahrt ab Langenargen DLRG um 8.36 Uhr und ab Langenargen Bahnhof um 8.44 Uhr. Die Linie 5 bringt Sie unbeschwert über Oberdorf zum Fest und wieder zurück. So kann man stündlich bis spätenstens 18.17 Uhr in der Seestraße/Tettnang den Heimweg ohne Auto in Richtung Langenargen antreten. Die P&R-Pendelbusse Bürgermoos – Langenargener Straße verkehren alle 15 Minuten ab 9 Uhr, größtenteils sogar alle 7,5 Minuten.

Genauere Informationen auch in der Sonderbeilage der Schwäbischen Zeitung, im Südfinder; unter www.tettnang.de, am Bähnlesfest am FesTTakt Infostand in der Seestraße und telefonisch über das FesTTakt-Infotelefon 0170 9073026.

Big Band Langenargen stellt ihre erste CD vor

Nur wenige Monate lang hat es gedauert und die erste CD der Bigband Langenargen ist im Kasten. Ende April aufgenommen im Kavalierhaus am See findet nun auch die CD-Taufe in Langenargen statt. Am Sonntag, 15. September, wird um 11 Uhr im Rahmen einer Matinee im Hotel Engel an der Uferpromenade der Erstling der Bigband der Jugendmusikschule vorgestellt.

Klassiker des Bigband-Jazz aber auch Soulstücke und Rockballaden sorgen für einen abwechslungsreichen Hörgenuss. Der Eintritt zur CD-Taufe ist frei. Bild: ab

Familien

Familientreff: Gespräche und Beratung zu Erziehung, Partnerschaft und Familienalltag; mittwochs 15-17 Uhr, Amthausstraße 13. Mit Susanne Wagner, Ansprechpartnerin des Jugendamtes. *susanne.wagner@bodenseekreis.de*

Offener Montagstreff: Für Eltern und Kinder und alle Interessierten; montags von 15-17 Uhr, Amtshausstraße 13. Kontakte knüpfen, Gespräche führen, sich austauschen. Info und Anmeldung bei Margrit Wahl, 07543 499089. Kinderbetreuung mit Manuela Darga. Montag, 9. September: Die Schule beginnt – „Wie kann ich mein Kind unterstützen? Wie bekommt es eine Hilfreiche Struktur um die Schule gut zu meistern?"

Unsere Kleinsten

Qualifizierter Babytreff: Jeden Mi., 9.30-11 Uhr, Amthausstr. 13. Mit Birgit Kleine, für Eltern mit Babys bis zu etwa einem Jahr. Offen für alle. *www.rumpelstilzchen-langenargen.de*

Eltern-Kind-Turnen: Gemeinsamkeit, Wagnis u. Spaß stehen im Vordergrund, wenn in diesem Kurs Freude an der Bewegung vermittelt wird.Start: Fr., 13. Sept., 8.45-9.45 Uhr, Kleine Turnhalle; Anmeld.: Angelika Breyer, 07543- 1243.

Kennt ihr Blauland? Durchaus kennen es ein paar Kinder schon, nachdem im „Farbtopf", dem offenen Malatelier von Hanne Miller in Langenargen eine Lesestunde mit Lesementorin Susanne Kloth stattgefunden hatte. Neun Begeisterte im Alter von 4-6 Jahren hatten großen Spaß beim Zuhören: Die Geschichte über die Fuzzli-Puzzlis im Blauland, die nicht mehr nur Blau, sondern auch andere Farben in ihrem Leben haben wollten. Anschließend waren die kleinen „Künstlerkinder" selbst tätig – mit Wasserfarben. Leporellos wurden eifrig der Geschichte nachgemalt, mit Farbenmischungen frei nach Fantasie. Für die Veranstalter Grund zur Freude: Das wollten sie auch vermitteln, die Welt und das Tun sollten nicht einfarbig, sondern bunt sein… sk/ Bild: sk

Unsere Wilden

Jugendhaus Stellwerk: Mi. 17-21 Uhr, Fr. 18-22 Uhr. Ab 13 J.; Mühlesch 2, Jugendhausleitung: Daniel Lenz. *Info: stellwerk.la@gmail.de*

Basare für Kindersachen

Kinderkleiderbasar des KiGa Krumbach-Obereisenbach; Sa., 14. Sept., 13.30-15.30 Uhr, Mehrzweckhalle Obereisenbach: Kinderkleiderbasar für Herbst-Winter. Keine Verkaufsnummern mehr frei. Info, Neuigkeiten, Termine: www.kleiderbasar-obereisenbach.de

Spielzeug und Kleiderflohmarkt Rumpelstilzchen e.V.; So., 29. Sept., 14-16 Uhr, Turn- u. Festhalle Langenargen: Spielzeug und Kleiderflohmarkt; Schwangere können schon ab 13.30 Uhr nach Schnäppchen stöbern.

Kinderkleiderbasar Laimnau Spielgruppe Argental e.V.; Sa., 12. Okt., 12.30-15 Uhr, Argentalhalle Laimnau: „Basar rund ums Kind"; Vergabe von Verkäufernummern ab 20. Sept. Info: www.spielgruppe-argental.de

Tettnanger Kleiderbasar „Rund um Baby und Kind"; Sa., 21. Sept., 10.30-13 Uhr, Stadthalle Tettnang: Alles, was Babys, Kinder u. Jugendliche für Herbst und Winter benötigen. Keine Verkaufsnummern mehr frei. www.waldkindergarten-tettnang.de.

Die „Unsrigen" laden ein

Jahrgang 1941: Tagesausflug am Di., 24. Sept., nach Wangen i. A. (Treff 10.45 Uhr Bahnhof LA). Verbind. Anmeld. bis 16. Sept. durch Überweisung v. 20 € an U. Henkel, Konto 20 5354 23, Blz 690 500 01, Sparkasse Bodensee.

Freiw. Feuerwehr: Montag, 9. Sept., 20 Uhr; Übung Zug 1,2 und Oberdorf.

Tango im Schloss; Tanzveranstaltung: Di., 10. Sept., Claudia & Martin Birnbaumer-Grava, Bregenz. 18 Uhr Praktika; **19.30 Uhr Milonga**. Bis 23 Uhr. *www.tangoambodensee.info*

SPD vor Ort – Besuch in Berlin 150 Jahre SPD

Die älteste deutsche Volkspartei SPD feierte am 17. und 18. August ihren 150-jährigen Geburtstag

Eine Gruppe der Langenargener Sozialdemokraten fuhr dazu nach Berlin. Neben dem Gemeinderat-Fraktionsvorsitzenden der SPD, Charlie Maier, nahmen der stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende Jens Treuner sowie Lisa Hoßfeld, teil.

Zu diesem in der deutschen Parteiengeschichte einmaligen Ereignis wurde zentral die Geburtstagsfeier in Berlin organisiert, und Gruppen fast aller sozialdemokratischen Gliederungen sowie Interessierte aus ganz Deutschland trafen sich dort.

In einem Bus aus Süd-Württemberg-Bodensee reisten gemeinsam Teilnehmer/innen aus Isny, Biberach, Leutkirch, Kirchdorf, Langenau, Friedrichshafen, Kressbronn und Langenargen an. Eine lange Fahrt, die von allen zu Gesprächen und intensivem Austausch über die Lage und die Probleme in den einzelnen Gemeinden genutzt wurde. Gemeindliche Fragen sind immer auch in regionalen und überörtlichen Zusammenhängen zu sehen, fast alle Teilnehmer/innen nehmen Mandate wahr oder sind Funktionsträger vor Ort.

„Straße des 17. Juni“

Die „Straße des 17. Juni“ war vom Großen Stern bis zum Brandenburger Tor gesperrt, erlaubte ungestörte Teilnahme an allen Aktivitäten. Kontakte und Gespräche mit den vielen Organisationen und Initiativen, die sich dort darstellten und die an der Entwicklung der sozialen Demokratie aktiv teilnehmen: Um nur einige zu nennen: „Friedrich Ebert Stiftung“, „August Bebel Institut“, „ Mehr Demokratie eV“, „Naturfreunde Deutschlands eV“, Gewerkschaften wie „DGB“, „Verdi“ und „IG Metall“, Arbeitsgemeinschaften in der SPD wie „Jusos“, „60+“, „Frauen“, „fem.net“, „Seeheimer“, Organisationen wie „Forum Ostdeutschland der Sozialdemokratie eV“, „Föderation der Volksvereine Türkischer Sozialdemokraten“, „Russisch sprechende Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten in Berlin“. Natürlich waren auch Landesverbände und der Bundesvorstand der SPD vor Ort, Abgeordnete aus Landtagen, Bundestag und Europäischem Parlament. Auf Bühnen und in Zelten gab es politische Diskussionen zu einer Unzahl von Themen, denen sich die Mandats- und Funktionsträger offen und direkt stellten.

Und auch die Jüngsten waren nicht vergessen: Peer Steinbrück und Sigmar Gabriel, Andrea Nahles und Hannelore Krafft lasen aus „Das fliegende Kamel“, den „Kindern von Büllerbü“, aus „Emil und die Detektive“ und „Pippi Langstrumpf“ vor.

150 Jahre Einsatz für die Menschen

Zwei lange und anstrengende, aber ereignisreiche Tage für die Teilnehmer in Berlin. Um die Stadt und ihre Entwicklung zu erfassen wird eine weitere (touristische) Reise dienen müssen, denn die Stunden waren überfüllt mit Gesprächen und Informationen, mit Austausch und neuen Erkenntnissen. 150 Jahre Kampf für die Rechte der Menschen, für das Frauenwahlrecht, für Gleichberechtigung aller und gegen den Krieg, für Bildung und Arbeit für alle, für soziale Sicherheit von der Geburt bis zum Tode, für Solidarität der Starken mit den Schwachen, für eine friedliche Entwicklung Europas, für eine Welt in der sich jeder Mensch nach seinen Möglichkeiten entwickeln kann und dabei respektiert wird brauchen viele Menschen und hinterlassen viele Spuren. Eine Arbeit die viel Einsatz gefordert hat und fordern wird, und nur gemeinsam zum Erfolg führen kann. Die vor Ort in den Gemeinden beginnt, die dort die Bürger/innen braucht, die sich einsetzen und Zeit und Mühe einbringen. Sich in Organisationen und Institutionen engagieren, Mandate auf Gemeinde- und Kreisebene übernehmen. Die sich dabei gegenseitig unterstützen, die die Region und alle Nachbarn einbeziehen. Es geht nicht um Baden-Württemberg oder Bayern, um Deutschland, Österreich und die Schweiz – es geht um die Menschen, die frei und gemeinsam ihr Leben gestalten wollen.

Der Geburtstag der SPD gab den Teilnehmer/inne/n den Kontakt zu vielen anderen Menschen, die diese gemeinsamen Ziele verfolgen und verwirklichen helfen. Kraft, in der eigenen Umwelt weiter zu arbeiten, und das Gefühl an wichtigen und wertvollen Aufgaben mit zu arbeiten. j

Langenargener Sozialdemokraten mit Gruppen aus Süd-Württemberg. *Bild: ms*

SPD Langenargen sucht den Dialog mit dem Wähler

Nach dem TV-Duell am Sonntagabend sucht auch die SPD in Langenargen wieder den persönlichen Kontakt zu den Wählern.

Am Fernseher konnte man nur zuhören, an den Informationsständen der SPD aber kann man aber mit den Parteimitgliedern persönliche Gespräche führen und natürlich auch Fragen stellen.

Proritäten

Fragen zu den Prioritäten, die von der Partei für diese Bundestagswahl am 22. September gesetzt wurden: Zum Beispiel bundesweiter Mindestlohn, gleicher Lohn von Frauen und Männern, gleicher Lohn für gleiche Arbeit, Fragen zur Investition in KITAS, bezahlbare Mieten und viele andere Themen, die den Bürger interessieren.

Der SPD-Wahlkreiskandidat Jochen Jehle wird daher am Donnerstag, 12. September, auf dem Wochenmarkt in Langenargen zwischen acht und 12 Uhr neben Vertretern der SPD Langenargen für Fragen und Antworten zur Verfügung stehen.

„4zusammen“

Ein weiterer Termin der besonderen Art ist für Samstag, 14. September, geplant:

Beim EDEKA Markt Esslinger in Langenargen stehen nach dem Motto "4zusammen" Vertreter der SPD Ortsvereine Langenargen, Kressbronn, Tettnang und Eriskirch für Gespräche für die Fragen der Wähler zur Verfügung. cw

Sport

Triteam Langenargen gut in Form

Das Triteam Langenargen stellte sich der Herausforderung Trans Vorarlberg Triathlon 2013

Wie im vergangenen Jahr wurde das Wetter für die Teilnehmer des Trans Vorarlberg Triathlons am 25. August wiederholt zur Herausforderung. Regen, Nebel und zehn Grad Kälte zehrten an den Kräften der Athleten, die von Bregenz zum Skiort Lech Zürs starteten. 430 Einzelstarter, darunter Joachim Würth (Eriskirch), Andreas Preyer (Langenargen), Andreas Kreis (Tettnang), Robin Hanser (Kreuzlingen) und Freddy Tomaschek (Konstanz) vom TriTeam Langenargen, stellten sich den außergewöhnlichen Anforderungen des Trans Vorarlberg Triathlons. Die Athleten schwammen 1,2 Kilometer im Bodensee, fuhren 102 Kilometer und 2.000 Höhenmeter mit dem Rad durch den Bregenzer Wald und überwanden dabei den Hochtannbergpass (1.675 m), um mit dem anschließenden 12 Kilometer langen Crosslauf in Lech am Arlberg den Wettkampf zu beenden.

Joachim Würth und Andreas Preyer gingen nach einem sehr guten Schwimmpart zusammen als 29. in der Gesamtwertung auf die Radstrecke, dicht gefolgt von ihren Teamkollegen. Nach rund 80 km konnte sich Andreas Preyer am Anstieg auf den Hochtannbergpass entscheidend von Joachim Würth absetzen. In einem von Kälte und Nässe geprägten Wettkampf ging es nach fast vier Stunden Rennzeit auf die kraftraubende und mit Anstiegen gespickte Laufstrecke.

Nach einem harten Crosslauf erreichte das gesamte Triteam Langenargen erschöpft und überglücklich das Ziel in Lech. Das Ergebnis in einem sehr stark besetzten Rennen, an dem Profis und Amateure gemeinsam teilnehmen, setzte sich folgendermaßen zusammen: Andreas Preyer gelang ein sehr guter dritter Platz in seiner Altersklasse und erreichte den 28. Platz in der Gesamtwertung mit einer Zeit von 4:43:22 Stunden. Joachim Würth gelang der 46. Platz in 4:53:43 Stunden, Andreas Kreis erreichte den 51. Platz in 4:55:42 Stunden, Robin Hanser den 73. Platz in 5:03:58 und Freddy Tomaschek den 215. Platz in 5:51:04 Stunden.

Getreu dem Motto „Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf" steht 2014 die nächste große sportliche Herausforderung an: Der Ironman Austria in Klagenfurt. Joachim Würth und Andreas Kreis, der bereits zweimal die Ironman Distanz bewältigt hat, starten für das Triteam Langenargen.

Das Triteam Langenargen ist eine freie Interessensgemeinschaft von begeisterten Freizeitsportlern. ak

Das Triteam von links: Freddy Tomaschek, Robin Hanser, Joachim Würth, Klaus Ackermann, Andreas Kreis, Andreas Preyer. *Bild: Triteam*

FVL geht hoffnungsvoll in das Spiel gegen Oberreitnau

Nach einem spielfreien Wochenende empfängt der FV Langenargen am Sonntag zu seinem ersten Heimspiel der Saison den TSV Oberreitnau.

Langenargen startete bekanntlich mit einer deftigen 6:1-Niederlage beim Meisterschaftsaspiranten Türk SV Wangen. Mit dem gleichen Ergebnis fertigten die Wangener am letzten Sonntag den TSV Oberreitnau ab, der schon eine Woche zuvor ein halbes Dutzend Gegentore beim TSV Bodnegg einstecken musste.

Oberreitnaus Trainer Heiko Franz sieht grundsätzlich viel Potential in seiner Mannschaft, musste aber zum Saisonauftakt stark ersatzgeschwächt antreten. Beim FVL hat man die Niederlage in Wangen „gut weggesteckt", wie sein Spielleiter Jürgen Ebert erfreut feststellte. Neidlos habe man die Stärke von Türk SV Wangen anerkennen müssen, der allerdings auch von der einen oder anderen Abwehrschwäche des FVL profitieren konnte. An diesem Problem habe man in den letzten vier Trainingseinheiten gearbeitet. Nachdem auch FVL-Trainer Gökmen Öksüz aus dem Urlaub zurück sei und seiner Mannschaft entsprechende positive Impulse geben konnte, geht man in Langenargen hoffnungsvoll in das Spiel gegen Oberreitnau.

Der Verlierer dieser Begegnung wird die rote Laterne der B-Liga übernehmen müssen. Für beide Mannschaften wohl Motivation genug, mit einem guten Spiel genau das verhindern zu wollen. gbr

TV02 Vorschau des Kursangebotes Herbst 2013

Beckenboden/Rückengymnastik/Pilates: Di., 17. Sept., 8.45-9.45 Uhr, Mi., 18. Sept., 10.30-11.30 Uhr. Jutta Trauter, Tel.: 07543 - 3307.

G´sund, fit, rund: Mo., 23. Sept., 16.15-17.15 Uhr. Angelika Couturier, Tel.: 07543-4133.

Power-Gym: Mi., 11. Sept., 18.45-19.30 Uhr, Michaela Zell, Tel.: 07543 - 3251

Einsteigerkurs Step-Aerobic: Mo., 16. Sept., 19.00-19.45 Uhr, Susanne Adt, Tel.: 07541 - 809444.

Eltern-Kind-Turnen: Fr., 13. Sept., 8.45-9.45 Uhr, Angelika Breyer, Tel.: 07543 - 1243.

Rücken fit: Do., 12. Sept. , 17.30-18.30 Uhr, Stefanie Pulter, Tel.: 07543 - 912733.

Fitness-Mix Soft für Sie und Ihn: Mo., 23. Sept., 17.30-18.30 Uhr, Angelika Couturier, Tel.: 07543 - 4133.

Knochen kräftigen, Knochen stärken: Osteoporoseprävention, Mi., 25. Sept., 11.30-12.30 Uhr, Ulrike Krüger, Tel.: 07543 - 966977.

Viel Erfolg, Lisa Dreher…

Neue Auszubildende im Rathaus

Die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, die Lisa Dreher Anfang September bei der Gemeindeverwaltung begonnen hat, dauert drei Jahre, abwechselnd mit Theorie und Praxis.

Innerhalb der praktischen Teile durchläuft sie sämtliche Dienststellen der Gemeindeverwaltung. Natürlich darf dabei der Kontakt mit den Kunden der Verwaltung, den Bürgerinnen und Bürgern, nicht fehlen.

Rechts: Die Gemeindeverwaltung wünscht Lisa Dreher für ihre Ausbildung alles Gute und viel Erfolg. *Bild: mb*